

echo der stille

10 Jahre Sozialprojekt Rumänienhilfe



Inhalt: Auf den Spuren von Maria Pál (10 Jahre Rumänienhilfe)
Franziskusgottesdienst - Ein „besonderer“ Sonntag im Monat
Gebetsgemeinschaft
Neue Preisgestaltung
Aus unserem Shop - Advent- und Weihnachtsmarkt
Kursübersicht November/Dezember



Liebe Freundinnen, liebe Freunde!

Herbst -
Zeit der Stille,
Kraft holen
aus der Tiefe
meiner Wur-
zeln

Unsere Ange-
bote, egal ob
als Kurs- oder
als Einzelgast,
sind eine
Einladung für
eine solche
Lebens- und
Glaubens-
vertiefung.

„Ich bedanke
mich für eure
Gastfreund-
schaft, die
mich sehr
beeindruckt
- so freige-
bend offen,
einladend
zugewandt,
so glaubhaft
christlich. An
einen solchen
Platz komme
ich gerne
wieder!“ (W.)

Wachsen kann ich nur,
wenn ich verwurzelt bin
Frucht bringen kann ich nur,
wenn die Kraft aus der Tiefe
kommt
wurzeln – Kraft holen
und dem Himmel
entgegenwachsen

nach Andrea Schwarz

Nun ist es bereits Herbst
geworden – die Blätter ver-
färben sich – die Natur ist
auf Rückzug.

Ebenso ist es für uns gut,
wenn wir uns von Zeit zu
Zeit aus dem Alltag zurück-
ziehen und uns Zeit für uns
nehmen, um neue Kraft zu
schöpfen.

Vielleicht tut es dir gut, (wie-
der) einmal eine Auszeit bei
uns im Haus der Stille zu
machen – ein paar Tage, oder
auch für längere Zeit: viel
Zeit für dich zu haben, Zeit
für Spaziergänge im Garten
und in der Umgebung, ge-
meinsam mit uns beten und
essen, einfach nur da sein,
Stille genießen,

Neues Jahresprogramm

Auch das neue Kurspro-
gramm ist fertig! Du be-
kommst es zusammen mit
diesem „echo der stille“ und
findest in Kürze alle Kurs-
termine auch auf unserer
Homepage. Wenn du an dem
einen oder anderen Kurs
teilnehmen möchtest, mel-
de dich bitte rechtzeitig an,
damit du auch teilnehmen
kannst!

Preisanpassung

Egal, ob du als Einzelgast
oder zu einem Kurs kommen
willst: Unser Grundsatz für
all unsere Angebote war
immer, dass niemand sich
aus finanziellen Gründen
ausgeschlossen fühlen soll.
Dennoch müssen auch wir
den permanent steigenden
Lebenshaltungskosten Rech-
nung tragen und unsere
Preise ab Jänner erhöhen (S.
10). Wir haben uns bemüht,
die Steigerung mit ca. 8%
moderat zu halten. Wenn du
dir den neuen Normalpreis
von € 39,- für die Vollpen-
sion nicht leisten kannst,
kannst du nach wie vor nach

eigenem Ermessen selbst entscheiden, wie viel du geben kannst oder auch zusätzliche Unterstützung durch unser Caritas-Sozialkonto in Anspruch nehmen. Damit dies aber möglich ist, sind alle, die mehr geben können, gebeten, dies als Solidaritätsbeitrag zu tun.

Neues in unserem Shop

Vor einem Jahr hast du unseren Behelfskatalog zugesandt bekommen. Du findest diese und neue Produkte auf unserer Homepage. Vielleicht ist auch eine Idee für das eine oder andere Geschenk für dich, für andere – oder auch für Weihnachten dabei! Unser hauseigener Weihnachtsmarkt ist ab 27. November in unserem Eingangsbereich jederzeit zugänglich! Zusätzlich ist am 2. Sonntag im Dezember – nach unserem Franziskusgottesdienst - eine weitere große Anzahl an Produkten vom Weltladen erhältlich.

Über unseren Franziskusgottesdienst und die Adventzeit kannst du im Inneren noch mehr lesen (S. 8).

Danke für deine Hilfe

Wieder möchte ich mich ganz herzlich bei allen bedanken, die uns in diesem Jahr unterstützt haben – mit deiner Arbeitskraft und/oder finanziell. Somit ist es uns möglich, dass wir hier sein können und uns so für die

Menschen einsetzen können. Gleichzeitig – wie immer – bitte ich dich sehr herzlich, dies auch weiterhin zu tun!

10 Jahre Rumänienhilfe


Hedi erzählt von Ihren Begegnungen in Rumänien auf ihrer Informationsfahrt und blickt auch zurück auf zehn Jahre, in denen wir nun schon das Kinderhilfsprojekt von P. Csaba unterstützen (S. 4).

Unser Zivi Alexander ist schon eine Zeit lang bei uns im Haus – er stellt sich auf S. 7 vor!

Wenn du mit uns die Tage des Jahresabschlusses bzw. den Jahresbeginn gemeinsam, in besonderer Weise gestaltet, verbringen möchtest, melde dich bitte frühzeitig an, die Nachfrage ist in den letzten Jahren sehr groß geworden!

Ich freue mich, wenn ich dich in unserem gemeinsamen Haus der Stille begrüßen darf, und wünsche dir eine gute, segensreiche Zeit!

Und schon jetzt alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen für 2014!



Maria Gretnner, Hausleiterin

Wieder einmal möchten wir unseren **Franziskusgottesdienst** als Einladung für die Gestaltung eines besonderen Sonntags in Erinnerung rufen:

- ausschlafen
- einen ermutigenden Gottesdienst mitfeiern
- nicht selber kochen müssen
- spazieren gehen
- Bekannte treffen

Auf den Spuren von Maria Pál

10 Jahre Sozialprojekt Rumänienhilfe

In Orastie (ungarisch Szaszvaros) hat es angefangen, vor über 10 Jahren, dass uns Marika mit ihrer Frage: „Wollt ihr sehen, wo die Kinder herkommen?“ nicht mehr los lässt. Sie hat uns gezeigt, wie die Familien wohnen, in den Phantomblocks, ohne Wasser und Strom, ohne Toiletten, in kleinen feuchten Räumen, 10 – 12 Erwachsene und die vielen Kinder

Seitdem habe ich 18-mal zu Reisen nach Rumänien eingeladen.

Und jedes Mal habe ich neue Menschen kennengelernt, Freundschaft geschenkt bekommen und mit Hilfe vieler Spender und SpenderInnen mit insgesamt über € 260.000,- den Einsatz dieser Menschen unterstützen können. Danke!



„Wollt ihr sehen, wo die Kinder herkommen?“

Maria (Marika) Pál ist eine von ihnen, im ehemaligen Kloster von Orastie haben wir sie kennengelernt, und schon 2 Jahre später, als wir sie besuchen wollten, war sie nicht mehr dort.

Ernö Menyhardt hatte die Leitung des Kinderheimes übernommen. Er ist selbst im Heim aufgewachsen, ist ein stiller, bescheidener und liebevoller Mensch und Lehrer, nun mit Rita verheiratet, und sie haben auch schon 2 Mädchen. Er war es, der mich mit den Familien bekannt gemacht hat, die im abbruchreifen Stadion von Orastie leben. Bei unserem letzten Besuch im Sommer 2013 hat er uns erzählt, dass sie vor größeren Veränderungen stehen: das alte Haus, in dem sie wohnen, soll von der Gemeinde abgerissen werden. Er möchte mit seiner Familie in das Haus „St. Bernadette“ übersiedeln, wo in den letzten 10 Jahren der Kindergarten untergebracht war, und das wir vom Haus der Stille seit Beginn mitfinanziert haben.

Der Kindergarten soll in die alte Schule einziehen, die gleich neben dem Kloster ist und die sie erst vor einigen Jahren vom Staat zurückbekommen haben. Da ist auch mehr Platz und ein Garten, und das Essen muss nicht mehr von der Küche bis zu den Kindern getragen werden.

Und Marika war in Sovata, etwa 300 km weiter in den Karpaten, wo die „Stiftung Hl. Franziskus“

Werkstätten gekauft hat, um dort ein Kinderheim für 100 Kinder aufzubauen. Und aufbauen, das kann Marika. Sie hat so viel Kraft und Energie, dass MitarbeiterInnen kaum mitkommen. Und so schickt sie P. Csaba Böjte weiter nach Salonta an der ungarischen Grenze, wo eine alte Kaserne umzubauen ist. Dort war sie bis vor zwei Jahren, um wieder neu anzufangen in Tirgu Mures, wo in einer alten Villa ein Wohnheim für Schülerinnen entstanden ist.



Zuerst war die alte Frau etwas perplex, als ihr Aaron bei unserer Informationsfahrt im August den vollen Wasserkübel abnahm, bis sie merkte, dass er ihr helfen wollte ihn zu tragen.

In Sovata wirkt inzwischen János Lengyel, der dort Kinderheimleiter geworden ist, weil er zunächst Milch an das Heim geliefert hat. Er hat es uns heuer wieder lächelnd erzählt – zuerst hat er einmal am Tag 25 Liter geliefert, dann lieber 5 mal 5 Liter, denn eines der Mädchen dort hat ihm gut gefallen. Und nun sind

sie verheiratet, erwarten das zweite Kind und sind verantwortlich für 100 Kinder.

Oder in Salonta: Monika und István Makai aus Deva, die sich dort um Hilfe an P. Csaba gewandt haben, ihre Tochter ist schwer behindert. Er kann helfen, soll P. Csaba gesagt haben, „wenn ihr mir helft“. So sind sie nach Salonta gekommen, haben zu den eigenen Kindern noch 10 in die Familie dazu genommen und können mit ihrer Tochter nach Ungarn zur Therapie zu fahren.

Die beiden haben uns zu einem Friedhof geführt. Dort sind Kinder begraben, die bis 1990 in einem Heim in Cighid untergebracht waren, geistig behinderte Kinder oder einfach nur auffällige Kinder, die in dieses Lager gebracht wurden und die man dort so lange nur notdürftig versorgt hat, bis sie gestorben sind. (Wenn du gute Nerven hast, such Cighid auf youtube.com).



Kinderfriedhof in Cighid mit den Namen und dem Alter der Kinder, die an Unterversorgung sterben mussten.

Seit 1989 hat die Gemeinschaft vom Haus der Stille Kontakt nach Rumänien, einige waren dabei, als die Franziskaner das baufällige Kloster in Deva vom Staat zurückbekamen. „Das ist ein Geschenk des Himmels“, hat P. Csaba Böjte ausgerufen, und damit begonnen, Kinder der ärmsten Familien dort aufzunehmen.



Anfang Oktober hat die „Stiftung Hl. Franziskus“ ihr 20 Jahr-Jubiläum gefeiert. P. Csaba hat zu diesem Anlass geschrieben: „Wenn mir zum Schulanfang im September 1993 die Schutzpatronin unseres Hauses, die Gottesmutter erschienen wäre und mir vertraulich erzählt hätte, wie viele, schöne, bunte Blumen hier bei uns im Kloster gedeihen werden, und dass sie sich von hier aus im Karpatenbecken so schön vermehren werden, hätte ich es nicht geglaubt,

nicht einmal der Heiligen Jungfrau Maria! ‚Für Menschen ist das unmöglich, für Gott aber ist alles möglich.‘ (Mt, 19,26) Von dem ersten Schultag an, haben wir bis heute etwa 5000 Kinder aufgenommen, einige von ihnen nur für ein paar Jahre, andere auch schon für 10-15 Jahre. Zurzeit betreuen wir in 72 Orten mehr als 2300 Kinder in Liebe und zur Ehre Gottes.

Wir feiern Heilige Messe am Sonntag um 12 Uhr, zu dem Zeitpunkt, zu dem wir in den vergangenen zwanzig Jahren mit den Kindern die Messe in Liebe gefeiert haben. Die Messe zu Sonntagmittag ist der kostbare Goldfaden, der unsere Perlenkette von vielen Tausen-

den echten Perlen zusammenhält. Unser kostbares Kollier besteht aus einer langen Reihe von verschmierten Kindern und trotzigem Jugendlichen, den Geschenken Gottes. Diese unendlich lange Halskette haben wir in den Freuden und Schwierigkeiten der vergangenen zwanzig Jahren um den Hals unserer himmlischen Mutter gefädelt. Mal lachend, mal weinend, mal stolz und freudevoll, oder aber traurig

Jahresprogramm 2014

Dieser Aussendung liegt unser neues Jahresprogramm 2014 bei. Informationen über unser Kursangebot und die Möglichkeit zur Anmeldung findest du auch auf unserer Homepage: www.haus-der-stille.at

und niedergeschlagen von unseren eigenen Grenzen, aber wir haben uns jeden Sonntag versammelt, und Gott für alles und für alle gedankt. Wir haben Gott für das Gute, die Spenden, für ein neues Kind oder einen neuen Mitarbeiter gedankt, und wir haben ihm gedankt für die schmerzenden Misserfolge, die pingeligen Kontrollen und die Wunden, die wir leider oft selbst aus Dummheit und kindlicher Kleinlichkeit einander zugefügt hatten.“

So wie eine große Familie! Das ist meine Erfahrung, die ich immer wieder mache, wenn ich meine FreundInnen in Rumänien besuche – ich besuche eine große Familie, die zusammenhält, und wenn ich Marika in Tirgu Mures besuche, wissen davon auch Ernö und Rita, Monika und Istvan und auch viele andere. Auf die Frage „Wie viele Geschwister hast du?“ hat einer der Burschen, die im Heim aufgewachsen sind, ohne zu zögern geantwortet: „Zweitausend!“



So wie die Bäckerei von Imogen in Lipova konnten auch unsere WohltäterInnen schon „Brot für viele Menschen“ in Rumänien schaffen.

Ich lade auch nächstes Jahr wieder ein, unsere „Geschwister“ in Rumänien mit mir zu besuchen!

hedi mislik

Neu in unserer Gemeinschaft



Alexander Kaufmann

ich bin 19 Jahre alt, und habe mich im Sommer 2013 dazu entschlossen meinen Zivildienst im Haus der Stille zu leisten. Zuvor habe ich an der HTBLA in Kaindorf an der Sulm, mit Schwerpunkt Automatisierungstechnik, maturiert. Über meinen zukünftigen Karriereschritt habe ich mir bislang noch keine großen Gedanken gemacht, doch ich hoffe, dass mir die Zeit im Haus der Stille Aufschluss bringen wird. Meine Hobbys sind Tischtennis,

Fußball, Schwimmen, und etwas mit meinem Bruder und meinen Freunden zu unternehmen.

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: "Haus der Stille" alle: Rosental 50, A-8081 Heiligenkreuz a.W.; Hersteller: ABI-Print; Verlagsort: Heiligenkreuz a.W.; Herstellungsort: Maribor; Layout, Gestaltung und Redaktion: Hans Waltersdorfer; Fotos: Hans Waltersdorfer, TeilnehmerInnen der Informationsfahrt nach Rumänien im August 2013

Franziskusgottesdienst

Einladung zu einer Kultur des „besonderen Sonntags“

Jeden 2. Sonntag im Monat, 11.30 Uhr

(außer an besonderen Festtagen)

Franz und Klara von Assisi sind uns Vorbilder für unser Leben aus dem Glauben. Bei jedem Franziskusgottesdienst versuchen wir etwas aus ihrem Leben auszudeuten, das uns helfen kann, unser Leben im Licht des Evangeliums zu gestalten.

Nach dem Gottesdienst sind alle Mitfeiernden zu einer **Agape** eingeladen. Es gibt Würstel, Salate, Getränke, Kuchen und was jede/r mitbringt zum Teilen.

Wanderwege von 1 - 1,5 Stunden verbinden das Haus der Stille mit den umliegenden Orten Hausmannstätten, Fernitz, Heiligenkreuz a.W.. Es wäre z.B. möglich, das Auto in einem der Orte stehen zu lassen und zu Fuß ins Haus der Stille zu wandern und am Nachmittag wieder zurück. Auch die unmittelbare Umgebung bietet schöne Möglichkeiten zum Spaziergehen.

Wir laden alle ein,

- die den Sonntag besonders verbringen wollen: lange schlafen, miteinander feiern, nicht selbst kochen, spazieren gehen in schöner Umgebung
- die mit uns ins Gespräch kommen wollen
- die das Haus anschauen möchten
- die Gleichgesinnte oder Bekannte von gemeinsamen Kursen oder Veranstaltungen treffen möchten

nächste Termine:

- 10. November, 8. Dezember
- **2014:** 12. Jänner, 9. Februar, 9. März, 11. Mai, 8. Juni, 13. Juli, 10. August, 14. September, 5. Oktober (!), 9. November, 14. Dezember

Im Gebet verbunden

Manchmal fragen uns Gäste beim Abschied, wie sie mit uns verbunden bleiben können. Wenn wir sie dann erinnern, dass wir täglich unsere fixen Gebetszeiten haben und sie diese Zeiten nützen können, sich im Schweigen und Gebet mit uns zu verbinden, wird das dankbar als Anregung angenommen.

Besonders laden wir zur Verbundenheit im Gebet ein:

jeden Donnerstag von 19.30 Uhr bis 20.30

- **Besuche irgendwo die Hl. Messe** und sei so mit uns verbunden.
- Triff dich am Donnerstagabend **mit Freunden zum gemeinsamen Gebet**. Unsere Gebetsmappe für das Morgen- und Abendlob kann da eine gute Hilfe sein.
- Wir im Haus der Stille feiern um 19.30 Uhr meditativen Gottesdienst. Anschließend ca. 30 Minuten stille Anbetung. **Komm, und feiere mit uns, wenn du in der Nähe bist!**

Wir denken in unseren Gebeten an jene, die in schwierigen Situationen sind, und an alle WohltäterInnen unseres Hauses.

Unsere Gebetszeiten:

Morgenlob:	täglich 7.30 h
Mittagsgebet:	Mo bis Sa 12.15 h
Eucharistiefeier:	Sonn- und Feiertag 11.30 h Mo, Di und Do 19.30 h Mi (im Haus Emmaus) 9.00 h
Stunde der Stille:	Mo bis Fr 17.00 - 18.00 h
Gebet vor dem Kreuz:	Freitag 12.15 h
Auferstehungsfeier:	Samstag 21.00 h

Änderungen sind möglich



Neue Preisgestaltung

Ein wichtiges Prinzip unseres Wirkens ist von Anfang an, dass unsere **Grundangebote für alle leistbar** sein sollen, damit Glaubens- und Lebensvertiefung nicht ein Privileg für Reiche wird. Dabei war uns immer bewusst, dass unsere Arbeit nie selbsttragend sein kann, denn dazu müssten wir unsere Preise verdoppeln - mit dem Effekt, dass kaum noch jemand zu uns kommen könnte. Keine Bildungseinrichtung kann ohne Subventionen auskommen. Bei uns ist es eine Vielzahl meist kleiner Spender, die unser Wirken ermöglichen.

Auf der anderen Seite müssen auch wir uns mit den **permanent steigenden Lebenshaltungskosten** v.a. für Artikel des täglichen Gebrauchs und für Lebensmittel und Energie auseinandersetzen.

10 Jahre lang hatten wir nun als minimale Basis einen Preis von € 26,- für unsere Vollpension, sind aber seit 2006 dazu übergegangen, eine Spanne von € 36,- bis € 26,- vorzuschlagen, wobei € 36,- der Normalpreis sein sollte.

Diese Staffelung erhöhen wir ab 2014 um ca. 8%. **Wichtig bleibt uns, dass du weiterhin innerhalb eines Rahmens selbst entscheidest, wie viel du geben kannst.** Wer mehr hat,

wird gebeten, mehr zu geben. Wer nicht so viel hat, soll nicht beschämt sein, wenn er/sie den **Normalpreis von € 39,-** nicht zahlen kann. Die neue Untergrenze für eine Ermäßigung nach eigenem Ermessen ist nunmehr € 30,-.

Wenn sich jemand auch diese Untergrenze nicht leisten kann, ist eine zusätzliche Stützung über unser Caritas-Sozialkonto möglich. Dazu brauchen wir dann allerdings einen Nachweis der sozialen Bedürftigkeit, da wir selber über dieses Konto strenge Rechenschaft legen müssen.

Mitglieder des Vereins Haus der Stille erhalten auch in Zukunft bei den Aufenthaltskosten eine Ermäßigung von 10% auf den Normalpreis.

Wir hoffen auf Verständnis für diese Maßnahme, die lediglich dazu dient, die steigenden Lebenshaltungskosten etwas abzufedern. **Es entbindet uns nicht davon, auch weiterhin um permanente (Spenden-)Unterstützung für unsere Arbeit zu bitten**, weil wir nur dann fruchtbar weiterarbeiten können, wenn wir auch in Zukunft ein Drittel unserer Ausgaben durch Spenden abdecken können.

*Maria Grentner
Gerhard Grinschgl*

Unsere neuen Aufenthaltspreise:

Normalpreis:	€ 39,-
bis Sonderpreis:	€ 30,-
Kinder (bis 10 Jahre):	freie Spende
SchülerInnen und Jugendliche:	€ 26,-

Die Erhöhung der Aufenthaltspreise wirkt sich auch auf die Preise unserer Gutscheine ab 2014 aus. Bis zum Jahresende sind unsere Gutscheine aber noch zum alten Preis erhältlich:

noch bis 31.12.2013 zum alten Preis!

Aufenthalts-Gutscheine

Aufenthalts Gutscheine von 2 - 7 Tagen sind primär gedacht für einen Aufenthalt als Einzelgast.

Zwei Tage für mich

2 Tage unter der Woche **€ 58,-**
(ab 2014: € 65,- statt € 82,-)

Einmal durchatmen

verlängertes Wochenende (Fr-So) **€ 62,-**
(mit Bettwäsche) (ab 2014: € 69,- statt € 82,-)

Verwöhne dich selbst

5 Tage, einschließlich Wochenende **€ 150,-**
(ab 2014: € 165,- statt € 199,-)

Zeit für die Seele

7 Tage, einschließlich Wochenende **€ 210,-**
(ab 2014: € 230,- statt € 277,-)



Preise: Vollpension inkl. Bettwäsche



Wert-Gutscheine

für dich selbst oder zum Verschenken

Eingelöst werden können die Gutscheine,
im Wert von

€ 5,- / € 10,- / € 20,- / € 30,- /
€ 40,- / € 50,-

innerhalb eines Jahres ab Ausstellungsdatum,
als Kursbeitrag, für einen Aufenthalt oder beim
Einkaufen in unserem Shop.

Spendenkonto Haus der Stille

für unser tägliches Wirken:

Empfänger: Verein Haus der Stille, 8081 Heiligenkreuz a. W. Rosental 50,
Kontonummer 1.012.459 | Bankleitzahl 38170, Raika Heiligenkreuz-Kirchbach
IBAN: AT49 3817 0000 0101 2459 | BIC: RZSTAT2G170

Aus unserem Shop



Unterwegs mit den Menschen

Mein Leben und das Haus der Stille

von P. Karl Maderner ofm

Sein Anliegen ist es, Menschen in ihrem religiösen Reifen und Wachsen so zu begleiten, dass sie zu einem vertieften Menschsein finden. Gerade in einer Zeit, in der die restaurativen Kräfte in der Kirche Aufwind haben, scheint es ihm wichtig, die Menschen aus ihren Ängsten und Zwängen herauszuholen. Das ist sein Ziel – das hat er von Franziskus gelernt und das möchte er seit 40 Jahren als Priester weitergeben.

ISBN 978-3-85489-171-0

€ 17,90

Stille Köstlichkeiten

Naturküche Kochbuch

von Manfred Nachtnebel

Die einfachen, auch für Kochanfänger bestens geeigneten über 260 Rezepte reichen von einer variantenreichen Vielfalt an kalten Gerichten und Suppen, einer großen Auswahl an vegetarischen und veganen Speisen, zahlreichen Fleisch- und Fischvariationen bis hin zu einer Fülle von Nachspeisen und Keksrezepten.



€ 23,90



DVD „Geh in die Stille...“

Ein Film über das Leben im Haus der Stille

Dieser Film führt durch die erstaunlichen Wirkungsfelder der Hausgemeinschaft und durch einen Ort, der Erfahrungs-, Orientierungs- und Lebensraum bietet. Es wird spürbar, wieviel Lebendigkeit aus der Stille wachsen kann.

Dauer: 30 Minuten

€ 9,80



Opferkerzen in alter Größe

Die weißen Opferkerzen, die wir auch für die Osternacht und wöchentliche Lichterprozessionen in Gebrauch haben, werden nur mehr auf Sonderwunsch in der alten Stärke von 12 mm angefertigt.

Da uns die neuen (9 mm) zu dünn sind, haben wir einen größeren Posten in Auftrag gegeben. Auf Wunsch kannst du sie gerne (auch in größeren Mengen für die Pfarre) bei uns beziehen:

Opferkerzen, 12 x 280 mm,
Farbe: elfenbein

€ 0,80

ab 50 Stück -20%

Weihnachtsbillets

Doppelkarten im Poskartenformat A6, verschiedene Haus der Stille-Motive, z.B. Kapelle mit Adventwurzel, Lichterkreis, 1. Station Markusweg, Haus der Stille im Winter...

pro Stück

€ 1,-

Gottesdienstzeiten Advent-Weihnachten

30. November 2013

Samstag 21.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier mit Adventkranzsegnung

20. Dezember 2013

Freitag 19.30 Uhr: Jugendvesper

24. Dezember 2013, Hl. Abend

Dienstag 22.00 Uhr: Christmette

25. Dezember 2013, Christtag

Mittwoch 11.30 Uhr: Hl. Messe

26. Dezember 2013, Stefanitag

Donnerstag 11.30 Uhr: Hl. Messe

31. Dezember 2013, Silvester

Dienstag 19.30 Uhr: Jahresschluss-Gottesdienst

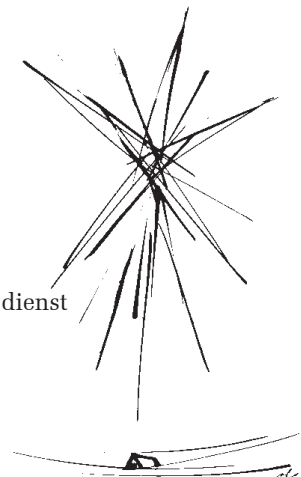
1. Jänner 2014, Neujahr

Mittwoch 11.30 Uhr: Hl. Messe

6. Jänner 2014, Erscheinung des Herrn

Montag 11.30 Uhr: Hl. Messe

Komm, und feiere mit uns!



PROGRAMM - ÜBERBLICK

(ausführliche Informationen: www.haus-der-stille.at)

November 2013

15.-17.11.: Behütet und begleitet sein

Fr, 18.00 - So, 14.00, Leitung: Bettina Bergmair

22.-24.11.: Strenges Übungswochenende Meditation

Fr, 18.00 - So, 14.00 - Leitung: Reinhard Mendler

22.-24.11.: Lebens-Muster - Stoffe bedrucken

Fr, 18.00 - So, 14.00, Leitung: Irmgard Moldaschl, Maria Grentner

24.-29.11.: Exerzitien für Priester und Diakone

So, 18.00 - Fr, 14.00, Leitung: P. Emmeram Stacheder ofm

29.11. - 01.12.: Klangwelten

Fr, 18.00 - So, 14.00, Leitung: Andreas Faustmann

Dezember 2013

07.-08.12.: Ver-Geben

Sa, 10.00 - So, 14.00, Leitung: Aron Saltiel

07.-08.12.: Adventgeflüster

Sa, 14.30 - So, 14.00, Leitung: Sarah Ruthofer

08.-15.12.: Schreibexerzitien

So, 18.00 - So, 14.00, Leitung: Monika Tieber-Dorneger

11.12.: Offener Tanzabend

Mi, 19.00-21.00, Leitung: Hedi Mislik

20.-22.12.: Mit Yoga der Seele Frieden geben

Fr, 18.00 - So, 14.00, Leitung: Melanie Kalcher

20.-22.12.: Strenges Übungswochenende Meditation

Fr, 18.00 - So, 14.00 - Leitung: Helmut Renger

27.12-01.01.: Abschluss und Aufbruch

Fr, 18.00 - Mi, 14.00, Leitung: Colette Brun

ANMELDUNG für alle Kurse:

Haus der Stille, A-8081 Heiligenkreuz a.W.

Tel.: 03135-82625 • Fax: 03135-82625-35

info@haus-der-stille.at • www.haus-der-stille.at (Online-Anmeldung)

Aus dem Haus der Stille-Shop

Ich bestelle:

- ___ **DVD „Geh in die Stille...“** € 9,80
- ___ **Kochbuch „Stille Köstlichkeiten - Naturküche“** € 23,90
- ___ **P. Karl Maderner, „Unterwegs mit den Menschen“**
 Mein Leben und das Haus der Stille € 17,90
- ___ **Werkmappe Markus- u. Ermutigungsweg**
 Arbeitsmappe € 9,80
- ___ **du mit uns - Gesamtset**
 Liederbuch und alle 5 CDs € 80,00
- ___ **CD-Set** (alle 5 CDs zum Liederbuch) € 75,00
- ___ **Liederbuch „du mit uns“**
 Einzelpreis € 11,90
- ___ **Arbeitsmappe „Geh in die Stille“**
 Impulse zur Meditation aus 40 Jahren Erfahrung und Praxis € 8,40
- ___ **Arbeitsmappe „Der Friede wartet auf seine Erbauer“**
 Friedensarbeitsmappe € 8,40
- ___ **Aufenthaltsgutschein**
 Titel:..... Preis lt. Info auf S. 11

Unser gesamtes Shop-Angebot findest du auf unserer Homepage.

Name:

Adresse:

Tel./E-Mail:

Datum: Unterschrift:

Bestellung an: Haus der Stille, A-8081 Heiligenkreuz a.W.
 Tel.: +43(0)3135-82625
 Fax: +43(0)3135-82625-35
 E-Mail: info@haus-der-stille.at

Online-Bestellungen unter: www.haus-der-stille.at

Advent- und Weihnachtsmarkt

Weihnachtsgeschenke aus dem Haus der Stille:

Kleine Krippen, die in Betlehem in Handarbeit erzeugt werden, Ikonen aus Weißrussland, Weihrauch, Kunstbillets, Werkmappen, Liederbücher, CDs, San Damiano-Kreuze und vieles andere

Wir freuen uns auf deinen Besuch

von 27.11. - 19.12.2013

Am 8. Dezember auch Weltladen-Weihnachtsmarkt

(nach dem Franziskusgottesdienst)

Es werden fair gehandelte Lebensmittel, Kunsthandwerk und natürlich auch weihnachtliche Accessoires angeboten.